

A – Personelles

2014 trafen sich die Mitglieder der Kommission zu sechs Sitzungen (04.02.; 01.04.; 16.06.; 19.08.; 27.10.; 15.12.). Das Team von acht Mitgliedern blieb gleich wie im Vorjahr: Böhi Kircali Barbara, Konzerte, musikalische Anlässe; Gambini Simona, Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit; Fleischer Kerstin, Architekturbesichtigungen; Kern Christian, Internet, Allrounder; Matt Priska, Lesungen; Neuhaus Helena, Präsidentin, Koordination und Administration; Schellenberg-Maranta Doris, Allrounderin, Mitwirkung Lesung; Wettstein Emil, Stv. Präsidium, Protokoll, Allrounder.

B – Aktivitäten 2014

1. Das traditionelle Neujahrskonzert – 19.01.14

Das traditionelle Neujahrskonzert erschien mit einem völlig neuen Konzept. Statt der üblichen drei Teile beglückte das Ensemble «ultraSchall» das Publikum mit dem szenischen Naturkonzert «Viriditas», eine märchen- und frühlinghafte Inszenierung mit Musik von Händel und J. S. Bach. Die Künstlerinnen tanzten musizierend im wunderschön mit Blumen gestalteten Chor der reformierten Kirche Altstetten. Das fröhlich gestimmte Publikum erhielt zum Ausklingen ein Glas Glühwein, um sich für die Rückkehr in den Winter aufzuwärmen.

2. Die 18. Architekturbesichtigung – 19.05.14

Der Besuch des Hallenbads Altstetten stiess auf reges Interesse. Die zahlreichen Teilnehmenden erfuhren viel über die Geschichte des 1972 erbauten Bades, in architektonischer, technischer und betrieblicher Hinsicht. Erstaunt waren vielleicht alle, dass das Bad jedes Jahr 320'000 Eintritte verbucht, das sind pro Tag ca. 900 Eintritte, egal ob bei Sonne oder Regen. Viele wussten nicht, dass das Hallenbad über eine wunderschöne Liegewiese mit altem Baumbestand verfügt, also ein Ort für Mini-Ferien in Altstetten.

3. Die 20. Autorenlesung – 24.09.14

Von ganz gewöhnlichen Menschen in einem ganz gewöhnlichen Dorf handelt das Buch «Carambole» von Jens Steiner. Weshalb vermag ein Buch mit so viel Gewöhnlichem über 40 Personen in die PBZ Bibliothek Altstetten zu locken? Dem sympathischen Autor gelingt es, in seinen Texten so viel Spannung und subtile Bilder zu verpacken, dass er dafür den begehrten «Schweizer Buchpreis» erhalten hat. Herrn Jean-Claude Schaffhauser, der zum 20. Mal das Honorar für die Autoren-Lesung finanzierte, sei an dieser Stelle nochmals sehr herzlich gedankt.

4. Konzert im Freilager – 16.10.14

Rohbau, provisorische Holztreppen, nackte Betonwände, lose Kabel und Baumaschinen wurden mit einem glitzernen lindengrünen Abendkleid und virtuosen Geigenklängen kombiniert. Diese ungewöhnliche Kombination gab es im Rohbau der Freilagerüberbauung zu bestaunen. Wie kam es dazu? – Dank der logistischen und finanziellen Unterstützung der Freilager AG konnte Kultur48 ein aussergewöhnliches Projekt realisieren. Den Teilnehmenden blei-

ben unvergessliche Bilder der Video- und Installationskünstler Baggenstos/Rudolf und wunderbare Musik der Geigerin Davni Ledergerber in Erinnerung.

5. Zusätzliche Architekturbesichtigung – 23.10.14

Die Besichtigung der sieben neuen Hochhäuser an der Rautistrasse schlug alle Rekorde der bisherigen Architekturbesichtigungen (über 70 Teilnehmende!). Ursprünglich standen auf dem Areal der Siedlung mehrere im Landstil erbaute Mehrfamilienhäuser aus den 40er-Jahren. Das Projekt der Stadt, an dieser Stelle sieben 7-stöckige Gebäude zu bauen, stiess von der umliegenden Bevölkerung auf heftigen Widerstand. Doch inzwischen leben 350 Personen in diesen Gebäuden; jede der 105 Wohnungen hätte dreimal vermietet werden können. Der von den UNDEND Architekten Urs Egg und Christian Meili gewonnene Architekturwettbewerb hat sich durchgesetzt.

C – Diverses, Dankesworte und Ausblick

Sehr viel Zeit beanspruchte die Gestaltung der neuen Website. Viele Texte mussten überlegt und geschrieben werden. Doch das Ergebnis ist erfreulich: Alle Infos sind leicht zugänglich auf: <http://www.quartierverein-altstetten.ch/kultur48/kultur48-die-kulturelle-kommission/>, z.B. auch die Berichte über die oben erwähnten Veranstaltungen und die Ankündigungen für Neues.

Ein grosser Dank gebührt einmal mehr der Zindel Druck AG, welche die Flyer zu unseren fünf Anlässen zuverlässig und zu einem Freundschaftspreis druckte. Und – wie bereits bei der Autorenlesung vermerkt – danken wir unserem langjährigen Sponsor Jean-Claude Schaffhauser von ganzem Herzen. Der Pestalozzi Bibliothek danken wir für die kostenlose Zurverfügungstellung des Raums für die Lesung und für das sympathische Mitwirken der Mitarbeitenden beim Anlass. Ein Dankeschön geht an die Migros Altstetten, welche beim Neujahrskonzert die Blumen für die Musiker/innen spendete. Und nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön allen meinen Kolleginnen und Kollegen, ohne deren engagiertes und ehrenamtliches Engagement die Veranstaltungen der Kulturellen Kommission nicht möglich wären.

Einmal mehr muss an dieser Stelle über die schrumpfenden finanziellen Reserven der Kulturellen Kommission geklagt werden. Das heisst, dass 2017 das letzte Neujahrskonzert ausklingen wird oder zumindest nicht mehr gratis angeboten werden kann. Es bleibt die Hoffnung, dass für diese schöne Tradition ein oder mehrere Sponsoren gefunden werden können.

Für mich ist es Zeit, Abschied zu nehmen. Die sechs Jahre als Präsidentin der Kulturellen Kommission brachten viel Erfreuliches und zahlreiche Kontakte mit spannenden Menschen, doch der zeitliche Einsatz für diese ehrenamtliche Aktivität war weitaus grösser als beim Start erwartet. Ich freue mich sehr, dass Herr Turul Kircali meine Nachfolge mit viel Motivation übernimmt.

Helena Neuhaus, Präsidentin: 01.2009 bis 02.2015